

Pressemitteilung vom 29.06.2022

Zentrale Forderung der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Gleichstellungsstellen NRW wurde in den Koalitionsvertrag aufgenommen:

Erhalt der bestehenden Strukturen der Kompetenzzentren Frau und Beruf

Der Koalitionsvertrag der neuen NRW-Landesregierung wurde am 23. Juni 2022 veröffentlicht.

Im Themenfeld 2 „Gleichstellung und Frauen“ findet sich eine Kernforderung der LAG Kommunaler Gleichstellungsstellen: **Die Strukturen der Kompetenzzentren Frau und Beruf bleiben erhalten!**

Hierfür haben wir uns als LAG kommunaler Gleichstellungsstellen, zu der rund 400 Gleichstellungsstellen gehören, lange und an vielen Stellen eingesetzt:

- Stellungnahme an den Ministerpräsidenten Anfang September 2021¹
- Stellungnahme an den Haushaltsausschuss der Landesregierung zum Haushaltsgesetz 2022²
- Teilnahme an der Sachverständigenanhörung zur Haushaltsberatung des Landtages Ende September 2022³
- Forderungsschreiben, welches in Kooperation mit dem Gender Mainstreaming Ausschusses in der Wirtschaftsregion Aachen und dem Frauennetzwerk StädteRegion Aachen e.V. als Eingabe zu den Sondierungsgesprächen im Mai 2022 an die Landtagsparteien versendet wurde.⁴

Der Koalitionsvertrag⁵ beinhaltet hierzu folgenden Text:

Wir wollen Frauen ermöglichen, ihre Potenziale noch stärker als bisher zu nutzen. Dazu werden wir die bestehenden Strukturen der Kompetenzzentren Frau und Beruf im bisherigen Rahmen erhalten und das Angebot langfristig gemeinsam mit den Akteuren weiterentwickeln. (Seite 52)

¹ [t1p.de/LAG-Stellungnahme-Competentia](https://www.frauenbueros-nrw.de/images/Alle_Anschreiben.pdf)

² [t1p.de/LAG-Stellungnahme-HaushaltNRW-2021](https://www.frauenbueros-nrw.de/images/Alle_Anschreiben.pdf)

³ [t1p.de/LAG-HaushaltsausschussNRW-2021](https://www.frauenbueros-nrw.de/images/Alle_Anschreiben.pdf)

⁴ [http://www.frauenbueros-nrw.de/images/Alle_Anschreiben.pdf](https://www.frauenbueros-nrw.de/images/Alle_Anschreiben.pdf)

⁵ https://gruene-nrw.de/dateien/Zukunftsvertrag_CDU-GRUeNE_Vorder-und-Rueckseite.pdf

Die Kompetenzzentren in den Regionen leisten einen wichtigen Beitrag in den Themenfeldern:

- Steigerung der Frauenerwerbstätigkeit,
- Frauen in Führungsfunktionen,
- Umsetzung von Vereinbarkeitsmodellen in Unternehmen,
- Implementierung von Maßnahmen zum Aufbrechen von Stereotypen bei der Berufswahl,
- Förderung des Unternehmerintums und Unterstützung für Gründerinnen,
- Etablierung lebendiger Netzwerke mit Unternehmen und Multiplikator*innen
- zuverlässige Anlaufstellen für die Wirtschaft.

Wir freuen uns, dass unsere zentrale Forderung für den Erhalt der Kompetenzzentren in den Koalitionsvertrag aufgenommen wurde. Gleichstellung der Geschlechter in der Wirtschaft ist ein bedeutsamer Wirtschaftsfaktor, da eine Volkswirtschaft es sich gar nicht leisten kann, auf das Potenzial von Frauen zu verzichten.

Neben dem Erhalt der Kompetenzzentren finden sich einige weitere zentrale Gleichstellungsthemen im Koalitionsvertrag, wozu insbesondere der Bereich „Gewalt gegen Frauen“ gehört. Die Sprecherinnen der LAG kommunaler Gleichstellungsstellen freuen sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Ministerin Josefine Paul. Wir haben hohe Erwartungen an die Landesregierung, welche schriftlich zusammengetragen direkt am Tag der Vereidigung an die Ministerin gesendet wurden.⁶

Düsseldorf, 29.06.2022

⁶ http://www.frauenbueros-nrw.de/images/2022-06-24_Forderungen-als-Anhang.pdf